



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

15. Juni 2011  
Folge 11/2011

## Inhalt

Flächenwidmungsplan.....	2
Bebauungspläne.....	2 – 4
Impressum.....	4
Öffentliches Gut .....	4
Hofstallgasse/Max-Reinhardt-Platz: Fahrverbot für alle Kfz; Festspielregelung .....	4, 5
Steuerterminkalender Juli 2011 .....	5
Verfahren nach dem Tierseuchengesetz.....	5
Öffentliche Ausschreibungen .....	6 – 10



## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/41316/2011/003

Salzburg, 7. Juni 2011

**Betrifft:**  
**Änderung des Flächenwidmungsplans der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) im Bereich des Goldschneiderhofwegs; Kundmachung zur allgemeinen Einsicht**

### Kundmachung

Gemäß § 67 Abs 5 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8.7.1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 68. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 11.5.2011, kundgemacht im Amtsblatt Nr.10/2011, Seite 3*]) für ein Gebiet am Goldschneiderhofweg betreffend die Grundstücke 396/4, 396/7 und 904, alle KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 1 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die Auflage zur allgemeinen Einsicht erfolgt vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.06.2011 bis einschließlich 14.07.2011, bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 4. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden.

Innerhalb der Auflagefrist können von Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Einzelbewilligungsverfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

### Ansuchen

keine

## Bebauungspläne

### Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/26023/2011/007

Salzburg, 31. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Morzg-Nonntal 19/G1/N2“ – 2. Änderung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Neukommgasse (zwischen Thumegg-erstraße und Tauxgasse), Gst. 886/1 u.a., KG Morzg**

### Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 19/G1“ im Bereich Neukommgasse (zwischen Thumegg-erstraße und Tauxgasse), Gst. 886/1 u.a., KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung „Morzg-Nonntal 19/G1/N2“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.6. bis einschließlich 14.7.2011 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Johann Peter Kopp

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/33454/2011/006

Salzburg, 1. Juni 2011

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Gnigl-Gleisdreieck 3/G1/N1“ – 1. Änderung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Kreuzung Ziegeleistraße/Landstraße, Gst. 77 u.a., KG Itzling**

**Kundmachung**

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Gnigl-Gleisdreieck 3/G1“ im Bereich Kreuzung Ziegeleistraße/Landstraße, Gst. 77 u.a., KG Itzling, entsprechend der planlichen Darstellung „Gnigl-Gleisdreieck 3/G1/N1“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.6. bis einschließlich 14.7.2011 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Johann Peter Kopp

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/40963/2011/003

Salzburg, 3. Juni 2011

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Aigen-Parsch 19/G2/N1“ - 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Aigen-Parsch 19/G2“; Kundmachung der beabsichtigten Aufstellung im Bereich Ignaz-Rieder-Kai und Johannes-Filzer-Strasse, KG Aigen I**

**Kundmachung**

Gemäß § 71 Abs 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass die Aufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Aigen-Parsch 19/G2/N1“ im Bereich Ignaz-Rieder-Kai und Johannes-Filzer-Strasse, KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 2 beabsichtigt ist.

Die planliche Darstellung der Gebietsabgrenzung liegt zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden beim Magistrat Salzburg auf (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Es ergeht die Aufforderung an die Grundeigentümer, beabsichtigte Bauführungen im Planungsgebiet innerhalb von vier Wochen, gerechnet ab Beginn der Kundmachung im Amtsblatt, bekannt zu geben. Innerhalb dieser Frist können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes eingebracht werden.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Johann Peter Kopp

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/41435/2011/002

Salzburg, 8. Juni 2011

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe "Alpenstraße - Süd 13/G1/N1"; 1. Änderung bzw. Erweiterung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Alpenstraße - Süd 13/G1“; Kundmachung der beabsichtigten Aufstellung im Bereich Alpenstraße 137, Gst. 750/14, 750/18, 749/13, 749/11 alle KG Morzgg**

**Kundmachung**

Gemäß § 71 Abs 2 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass die 1. Änderung bzw. Erweiterung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Alpenstraße - Süd 13/G1“ im Bereich Alpenstraße 137, Gst. 750/14, 750/18, 749/13, 749/11 alle KG Morzgg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 3 „Alpenstraße - Süd 13/G1/N1“ beabsichtigt ist.

Die planliche Darstellung der Gebietsabgrenzung liegt zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden beim Magistrat Salzburg auf (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Es ergeht die Aufforderung an die Grundeigentümer, beabsichtigte Bauführungen im Planungsgebiet innerhalb von vier Wochen, gerechnet ab Beginn der Kundmachung im Amtsblatt, bekannt zu geben. Innerhalb dieser Frist können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes eingebracht werden.

Für den Bürgermeister:  
 Dr. Herbert Lechner

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/64084/2010/017

Salzburg, 30. Mai 2011

### Betrifft:

**Bebauungsplan der Grundstufe „Aigen-Parsch 6/G1/N2“  
2. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Fürstallergasse 36 und Umgebung, Gst. 264/27 u.a., KG Aigen I**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 11.5.2011 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Aigen-Parsch 6/G1“ im Bereich Fürstallergasse 36 und Umgebung, Gst. 264/27 u.a., KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 13 („Aigen-Parsch 6/G1/N2“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-)Widmungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/52190/2008/031

Salzburg, 3. Juni 2011

### Betrifft:

**Neufangasse; Abschreibung einer 136 m<sup>2</sup> großen Fläche aus Gst. 260/100, KG Aigen I, vom öffentlichen Gut und Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch sowie Übernahme dieser Fläche in das Privateigentum der Stadtgemeinde Salzburg**

### Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Salzburg vom 29.9.2008, Zahl: 08/04/52190/2008/009, eine 136 m<sup>2</sup> große Fläche aus Gst. 260/100, KG Aigen I, vom öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgeschrieben, die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben und diese Fläche in das Privateigentum der Stadtgemeinde Salzburg übernommen.

Für den Bürgermeister:  
Mag.(FH) Axel Maurer

## Sonstiges



## STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

### Jahrgang 62, Folge 11/2011

15. Juni 2011

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/04/47436/200/046

Salzburg, 26. Mai 2011

### Betrifft:

**Hofstallgasse/Max-Reinhardt-Platz; Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge – Festspielregelung von 27.7. bis 30.8.2011**

### Verordnung

Auf Grund des § 43 Abs. 1 lit. b Z. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960 wird vom Bürgermeister der Landeshauptstadt Salzburg als Bezirksverwaltungsbehörde verordnet:

1. Die Verordnung vom 9.6.2010, Zahl 05/04/47436/2000/039, bezüglich des für die Hofstallgasse und den Max-Reinhardt-Platz geltenden Fahrverbotes für alle Kraftfahrzeuge, ausgenommen Taxi, gehbehinderte Personen, Marktfahrzeuge, die Ladetätigkeit und

Handelsvertreter jeweils werktags 6.00 – 11.00 Uhr, die Hofzufahrt sowie die Vorfahrt zum Festspielhaus 1 Stunde vor bis 1 Stunde nach einer Aufführung wird für die Zeit vom 27.7. bis 30.8.2011 insofern abgeändert, als die Vorfahrt zum Festspielhaus 1 Stunde vor bis 1 Stunde nach einer Aufführung nur mehr für PKW ausgenommen ist.

2. Diese Verordnung ist gemäß § 44 Abs. 2b StVO 1960 iVm § 19 Abs. 1 Salzburger Stadtrecht 1966 im Amtsblatt kundzumachen.

Für den Bürgermeister:  
Der Stadtrat:  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/01/20381/2011/006

Salzburg, 1. Juni 2011

**Betrifft:**  
**Steuerterminkalender Juli 2011**

Städtische Steuern und Abgaben im Juli 2011

- |  |               |
|--|---------------|
| 15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag<br>gem. Sbg. Tourismusgesetz       | für Mai 2011  |
| Kommunalsteuer   | für Juni 2011 |
| Vergnügungssteuer (nur regelmäßig<br>wiederkehrende Veranstaltungen) | für Juni 2011 |

Für den Bürgermeister:  
Peter Santner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 01/01/41366/2011/002

Salzburg, 8. Juni 2011

**Betrifft:**  
**Eugendorf, Peberingstr. 44, Oberesch,  
Verfahren nach dem Tierseuchengesetz**

**Verordnung**

der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung vom 30.05.2011 gemäß § 3a des Bundesgesetzes über die Bekämpfung ansteckender Krankheiten der Bienen (Bienenseuchengesetz), BGBl I. Nr. 290/1998, i.dgF.

§1

Im Umkreis von 3 km der Bienenwaben, die sich auf dem Grundstück Peberingstr 44 in Oberesch, in 5321 Eugendorf (siehe beiliegenden SAGIS-Plan vom 30.05.2011) befanden, gelten alle Bienenvölker im Sinne des § 4 Bienenseuchengesetz als verdächtig.

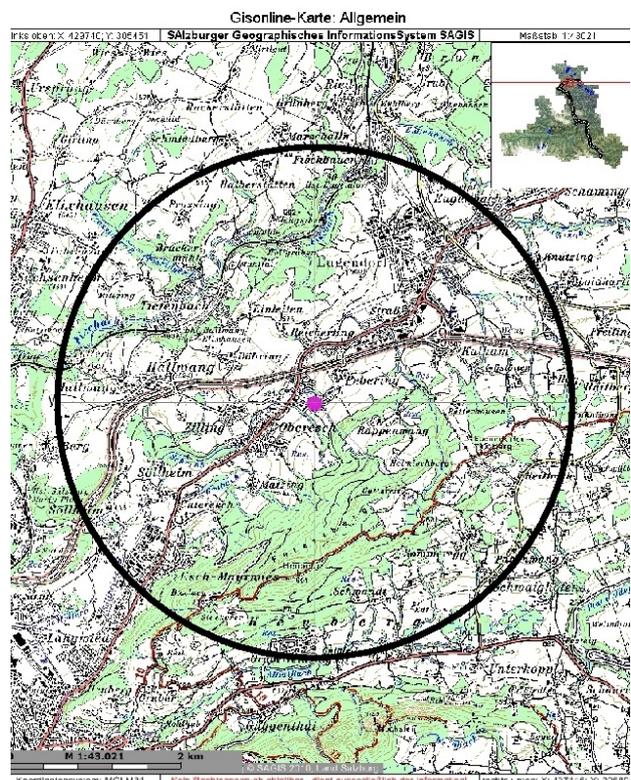
§2

Aus dieser Zone dürfen Bienenvölker nicht ausgebracht und nur mit Bewilligung der Behörde in diese Zone eingebracht werden. Weiters haben alle Besitzer die Anzahl und den Standort ihrer Bienenvölker unverzüglich der Behörde zu melden.

§3

1. Weiters dürfen Bienenvölker nicht von ihrem Standort verbracht werden.
2. Die Besitzer sind verpflichtet, den Organen der Behörde Zutritt zum Bienenstand zu gestatten, die Entnahme von Untersuchungsmaterial zu dulden und die für die Maßnahme nach dem Bienenseuchengesetz erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
3. Die Besitzer haben die von der Behörde angeordneten Bekämpfungsmaßnahmen auf ihre Kosten durchzuführen. Kommen sie einer solchen behördlichen Anordnung nicht nach, so hat die Behörde die Maßnahme auf Kosten der Besitzer selbst vorzunehmen oder vornehmen zu lassen.

Für den Bezirkshauptmann  
Dr. Johannes Höggerl



## Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg  
Zahl: 06/01/39953/2011/002

Salzburg, 25. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Reinigung und Betreuung der öffentlichen WC-Anlagen der Stadtgemeinde Salzburg**

Offenes Verfahren  
Oberschwellenbereich

**Auftraggeberin:** Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/01 - Gebäudeverwaltung)

**Gegenstand der Leistung:**  
Dienstleistungsauftrag; Reinigung und Betreuung der öffentlichen WC-Anlagen der Stadtgemeinde Salzburg

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Abänderungsangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVerfG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Leistungsbeginn:** 1.11.2011

**Ausschreibungsunterlagen:**  
Verfügbar ab: 27.05.2011  
Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Rudolf Stolzer  
Ort: 5024 Salzburg, Hubert-Sattler-Gasse 7  
Tel: +43 662/8072 DW: 2387  
Fax: +43 662/8072-722075  
E-Mail: [gebaeude@stadt-salzburg.at](mailto:gebaeude@stadt-salzburg.at)

**Vadium:** Höhe € 12.000,00

**Ablauf der Angebotsfrist:** Mittwoch, 20.7.2011 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle  
Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 20.12.2011

**Angebotsöffnung:** Mittwoch, 20.7.2011 10:00 Uhr  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/01 - Gebäudeverwaltung)  
Hubert-Sattler-Gasse 7, Eingang 7a, 3. Stock –  
Besprechungszimmer. Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Ulrike Millonig

Magistrat Salzburg  
Zahl: SIG/40449/2011/002

Salzburg, 31. Mai 2011

**Betrifft:**  
**0102A001j Rathaus - Innenhofüberdachung**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**  
Stadt Salzburg Immobilien GmbH (SIG)

**Vergebende Dienststelle:**  
Stadtgemeinde Salzburg (SIG - Stadt Salzburg Immobilien GmbH)

**Gegenstand der Leistung:**  
Bauftrag; 0102A001j Rathaus – Innenhofüberdachung

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Abänderungsangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

Baubeginn: Oktober 2011

Gesamtfertigstellung: März 2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 31.05.2011

Kostenlos zum Herunterladen

unter [www.sig.at/Ausschreibung](http://www.sig.at/Ausschreibung)

Ansprechperson: Johann Thalhammer

Ort: 5024 Salzburg, Hubert-Sattler-Gasse 7a

Tel: +43 662/8072 DW: 3078

Fax: +43 662/8072-3079

E-Mail: [sig@stadt-salzburg.at](mailto:sig@stadt-salzburg.at)**Ablauf der Angebotsfrist:**

Dienstag, 21.6.2011, 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 21.09.2011**Angebotsöffnung:** Dienstag, 21.6.2011 10:00 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (SIG - Stadt Salzburg Immobilien GmbH) Hubert-Sattler-Gasse 7A, 5020 Salzburg, 2.OG, Besprechungszimmer Nr. 236. Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für die Geschäftsführung:

Johann Thalhammer

**FundService**

Schloss Mirabell, Tel. 8072-3580

Mo-Do 7.30-16, Fr 7.30-13 Uhr

[fundamt@stadt-salzburg.at](mailto:fundamt@stadt-salzburg.at)[www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at)

Magistrat Salzburg

Zahl: 06/04/40548/2011/002

Salzburg, 31. Mai 2011

**Betrifft:****Lückenschluss Klessheimer Allee**Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich**Auftraggeberin:** Stadtgemeinde Salzburg**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/04 - Straßen- und Brückenamt )

**Gegenstand der Leistung:**

Bauauftrag; Lückenschluss Klessheimer Allee

**Teilangebote zulässig:** Nein**Abänderungsangebote zulässig:** Nein**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

36. Kalenderwoche bis 50. Kalenderwoche 2011

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 03.06.2011

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Dipl.-Ing. Richard Friesacher

Ort: 5024 Salzburg, Faberstraße 11

Tel: +43 662/8072 DW: 2639

Fax: +43 662/8072-722057

E-Mail: [strassenamt@stadt-salzburg.at](mailto:strassenamt@stadt-salzburg.at)

**Vadium:**

Höhe € 15.000,00

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Mittwoch, 22.6.2011, 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 22.09.2011**Angebotsöffnung:** Mittwoch, 22.6.2011 10:00 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/04 - Straßen- und Brückenamt) Faberstraße 11, 4.Stock - Besprechungszimmer.

Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Michael Handl

Magistrat Salzburg

Zahl: 07/02/38005/2011/007

Salzburg, 30. Mai 2011

**Betrifft:**

**Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg –  
Fleisch und Wurstwaren für 2012**

Offenes Verfahren  
Oberschwellenbereich

**Auftraggeberin:** Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferauftrag; Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg - Fleisch und Wurstwaren für 2012

**Teilangebote zulässig:** Ja

**Abänderungsangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen

Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

01.01.2012-31.12.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 07.06.2011

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Wilfried Plank

Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20

Tel: +43 662/8072 DW: 4500

Fax: +43 662/8072-722072

E-Mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at)

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**

Mo - Do 8:00h - 16:00h, Fr. 8:00 - 12:00h, bei der Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof) Siezenheimer Straße 20 nur gegen Voranmeldung Tel. +43 662/8072-4501 (Sekretariat).

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Mittwoch, 27.7.2011, 08:30 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 27.10.2011**Angebotsöffnung:** Mittwoch, 27.7.2011 10:00 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)

Siezenheimer Straße 20, Amtsleitung - Sitzungszimmer.

Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:  
Wilfried Plank

Magistrat Salzburg

Zahl: 07/02/38093/2011/008

Salzburg, 1. Juni 2011

**Betrifft:**

**Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg –  
Diverse Nahrungsmittel für 2012**

Offenes Verfahren  
Oberschwellenbereich

**Auftraggeberin:** Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferauftrag; Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg - Diverse Nahrungsmittel für 2012

**Teilangebote zulässig:** Ja**Abänderungsangebote zulässig:** Nein**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

1.1.2012 - 31.12.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 06.06.2011

Kostenlos zum Herunterladen unter [www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Wilfried Plank

Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20

Tel: +43 662/8072 DW: 4500

Fax: +43 662/8072 722072

E-Mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at)

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**

Mo - Do 8:00h - 16:00h, Fr. 8:00 - 12:00h, bei der Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof) Siezenheimer Straße 20 nur gegen Voranmeldung  
Tel. +43 662/8072-4501 (Sekretariat).

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Donnerstag, 28.7.2011, 08:30 Uhr

**Einreichungsort:**

MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 28.10.2011**Angebotsöffnung:** Donnerstag, 28.7.2011 10:00 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof) Siezenheimer Straße 20, Amtsleitung - Sitzungszimmer.

Bieter ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:

Wilfried Plank

Magistrat Salzburg

Zahl: 07/02/40529/2011/007

Salzburg, 1. Juni 2011

**Betrifft:**

**Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg – Molkereierzeugnisse für 2012**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergabende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferauftrag; Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg - Molkereierzeugnisse für 2012

**Teilangebote zulässig:** Nein**Abänderungsangebote zulässig:** Nein**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

01.01.2012 - 31.12.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 07.06.2011

Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Wilfried Plank

Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20

Tel: +43 662/8072 DW: 4500

Fax: +43 662/8072-722072

E-Mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at)**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**Mo - Do 8:00h - 16:00h, Fr. 8:00 - 12:00h, bei der  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)  
Siezenheimer Straße 20 nur gegen Voranmeldung  
Tel. +43 662/8072-4501 (Sekretariat).**Ablauf der Angebotsfrist:** Montag, 18.7.2011, 08:30 Uhr**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle  
Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg**Ende der Zuschlagsfrist:** 18.10.2011**Angebotsöffnung:** Montag, 18.7.2011 10:00 Uhr  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)  
Siezenheimer Straße 20, Amtsleitung - Sitzungszimmer.  
Bietern ist die Teilnahme gestattet.Für den Bürgermeister:  
Wilfried PlankMagistrat Salzburg  
Zahl: 07/02/37916/2011/007

Salzburg, 3. Juni 2011

**Betrifft:**  
**Seniorenheime und Kindergärten der Stadt Salzburg –  
Brotwaren für 2012**Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich**Auftraggeberin:**  
Stadtgemeinde Salzburg**Vergebende Dienststelle:**  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)**Gegenstand der Leistung:**  
Lieferauftrag; Seniorenheime und Kindergärten der Stadt  
Salzburg - Brotwaren für 2012**Teilangebote zulässig:** Ja**Abänderungsangebote zulässig:** Nein**Alternativangebote zulässig:** NeinTeilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zu-  
verlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber  
oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei  
des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind  
und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich  
eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufs-  
qualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtete  
Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor  
Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ab-  
lauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet  
haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibrin-  
gung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen  
Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss  
zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens  
aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3  
BVerfG gesetzten Nachfrist vorliegen.**Geplanter Ausführungszeitraum:**

01.01.2012 - 31.12.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 08.06.2011

Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Wilfried Plank

Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20

Tel: +43 662/8072 DW: 4500

Fax: +43 662/8072-722072

E-Mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at)**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**Mo - Do 8:00h - 16:00h, Fr. 8:00 - 12:00h, bei der  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)  
Siezenheimer Straße 20 nur gegen Voranmeldung  
Tel. +43 662/8072-4501 (Sekretariat).**Ablauf der Angebotsfrist:**

Donnerstag, 21.7.2011, 08:30 Uhr

**Einreichungsort:**

MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 21.10.2011**Angebotsöffnung:** Donnerstag, 21.7.2011 10:00 Uhr  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 7/02 - Wirtschaftshof)  
Siezenheimer Straße 20, Amtsleitung - Sitzungszimmer.  
Bietern ist die Teilnahme gestattet.Für den Bürgermeister:  
Wilfried Plank

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg